

Herausgeber:

DLR Westerwald-Osteifel, Fachzentrum Bienen und Imkerei, Mayen (RLP)
Landwirtschaftskammer NRW, Bienenkunde, Münster (NRW)
LWG Fachzentrum Bienen, Veitshöchheim (Bayern)
LLH Bieneninstitut Kirchhain, Kirchhain (Hessen)

Am Bienenstand

Ein Jahr geht zu Ende, ein neues Jahr beginnt.

Liebe Empfänger des Infobriefes, traditionell richtet man am Jahresende den Blick zurück auf die vergangenen zwölf Monate und zieht eine Bilanz. An vielen Stellen kann man es nachlesen, an dieser Stelle wollen wir es nicht wiederholen, entsprechend unserer "Philosophie" kurz und knapp Aktuelles zu thematisieren, ergänzt durch Hinweise auf bereits bestehende Informationsangebote.

Aktuell muss jetzt eine Behandlung der Völker mit Oxalsäure oder Milchsäure erfolgen. Die meisten Völker werden brutfrei sein, Völker die es noch nicht sind, werden es nach der Wintersonnenwende auch kaum noch werden. Es gilt daher die Faustregel, bis Silvester sollte die Winterbehandlung abgeschlossen sein. Die Außentemperaturen sollten zwischen drei und zehn Grad Celsius liegen. Aber auch Temperaturen um den Gefrierpunkt sind, entgegen überalterter Empfehlungen es nicht zu tun, noch möglich. Für Rheinland-Pfalz und Bayern kön-

nen regionale, wetterabhängige Prognosen der Behandlungsmöglichkeiten ("Varroawetter"), über

www.bienenkunde.rlp.de und www.lwg.bayern.de/bienen/ abgerufen werden.

Details zur Oxalsäure-Behandlung findet man unter

www.lwg.bayern.de/bienen/infokrankheiten/28880/linkurl_11.pdf

und zur Milchsäure-Behandlung unter

www.lwg.bayern.de/bienen/infokrankheiten/28880/linkurl_10.pdf

Im zu Ende gehenden Jahr konnten wir 1.500 neue Abonnenten dazu gewinnen, ein Zuwachs von mehr als 30% auf bald fast 6.000 Abonnenten. Wir bedanken uns für das uns entgegengebrachte Vertrauen und sind bestrebt dieser großen Verantwortung gerecht zu werden.

Wir wünschen Ihnen allen frohe Festtage und Zufriedenheit im kommenden Jahr.

Ihr Redaktionsteam und deren Kolleginnen und Kollegen aus den Bieneninstituten Kirchhain, Mayen, Münster und Veitshöchheim.

Der nächste Infobrief erscheint
in 4 Wochen
Freitag, den 15. Januar 2010.

WAS ZU TUN IST:

Varroawinterbehandlung
Vermarktung

Finanzielle Unterstützung des Infobriefes

Wenn Sie wollen, können Sie den Infobrief mit seinen Informationsdiensten (Trachtbeobachtung, Umfragen etc.) finanziell unterstützen. Denen, die es bereits getan haben, danken wir. Hier die Bankverbindung: Konto: 18 333 bei der Kreissparkasse Mayen (BLZ 567 500 10) - Stichwort TrachtNet -

Impressum

Redaktion: Dr. Stefan Berg (sb), Bruno Binder-Köllhofer (bb), Dr. Ralf Büchler (rb), Dr. Ingrid Illies (ii) Dr. Werner Mühlen (wm), Dr. Christoph Otten (co), Margret Rieger (mr), Dr. Friedgard Schaper (fs) und Dr. Alfred Schulz, (as);, namentlich gekennzeichnete Beiträge geben nicht unbedingt die Meinung der Gesamredaktion wieder.

Kontakt Mayen

Tel 02651-9605-0
FAX 0671-92896-101
poststelle.bienenkunde@dlr.rlp.de
www.bienenkunde.rlp.de

Kontakt Münster

Tel 0251-2376-662
FAX 0251-2376-551
imkerei@lwk.nrw.de
www.apis-ev.de

Kontakt Veitshöchheim

Tel 0931/9801 352
Fax 0931/9801-350
poststelle@lwg.bayern.de
www.lwg.bayern.de/bienen

Kontakt Kirchhain

Tel 06422 9406 0
Fax 06422 9406 33
bieneninstitut@llh.hessen.de
www.bieneninstitut-kirchhain.de

Haftungsausschluss Die Autoren übernehmen keinerlei Gewähr für die Aktualität, Korrektheit, Vollständigkeit oder Qualität der bereitgestellten Informationen. Haftungsansprüche gegen einen Autor, welche sich auf Schäden materieller oder ideeller Art beziehen, die durch die Nutzung oder Nichtnutzung der dargebotenen Informationen bzw. durch die Nutzung fehlerhafter u. unvollständiger Informationen verursacht wurden, sind grundsätzlich ausgeschlossen, sofern seitens des Autors kein nachweislich vorsätzliches oder grob fahrlässiges Verschulden vorliegt. Alle Angebote sind freibleibend u. unverbindlich. Jeder Autor behält es sich ausdrücklich vor, Teile der Seiten oder das gesamte Angebot ohne gesonderte Ankündigung zu verändern, zu ergänzen, zu löschen oder die Veröffentlichung zeitweise oder endgültig einzustellen.

Veranstaltungshinweise

Bienenwachs:

Gewinnung und Verarbeitung

Termin: Fr. 15.01.10, 09: - 16 Uhr

Ort: Mayen, Fachzentrum Bienen und Imkerei

Referent: Gerald Wolters

Gebühr: 20,00 €

Inhalt: Entstehung des Bienenwachses. Verarbeitung der Altwaben, Wabenerneuerung und Wabenvorratshaltung. Herstellung der eigenen Mittelwände.

Ausbildung zum

Honigsachverständigen

Dauer: 4 Tage

Termine: Mittwoch, 20.01.2010,
9:00 - 16:00 Uhr

Mittwoch, 17.02.2010

09:00 - 16:00 Uhr

Mittwoch, 03.03.2010

09:00 - 16:00 Uhr

Mittwoch, 14.04.2010,

09:00 - 16:00 Uhr

Ort: Mayen, Fachzentrum Bienen und Imkerei

Referenten: Dr. Alfred Schulz, Rike Renner, Johannes Kraus, Dr. Werner Mühlen, Stefan Tannenberg, Marianne Kehres

Gebühr: 100,00 €

Inhalt: Der Lehrgang wendet sich an Imker, die ehrenamtlich als Multiplikatoren Honigsachwissen, insbesondere in Vereinsschulungen, weitergeben, sowie als Richter i. R. von Honigprämierungen eingesetzt werden wollen. Voraussetzung für die Teilnahme ist der Nachweis einer Honigsachkundeschulung, sowie eine mehrjährige imkerliche Erfahrung aus Gewinnung und Vermarktung von Honig. sind erbeten nach Vereinsempfehlung über die Geschäftsstelle des jeweiligen Imkerverbandes. Der Lehrgang umfasst insgesamt vier Schulungstermine einschließlich

Abschlussprüfung. Er ist nur komplett buchbar; die Teilnahme an Einzelterminen ist nicht möglich. Anfragen zur Kostenübernahme sind an die Imkerverbände zu richten.

Honig: Entstehung, Ernte und Bearbeitung

Termin: Fr., 22.01.10, 09 - 16 Uhr

Ort: Mayen, Fachzentrum Bienen und Imkerei

Referent: Dr. Alfred Schulz

Gebühr: 20,00 €

Inhalt: Der Lehrgang vermittelt Grundkenntnisse zur Entstehung, Gewinnung und Vermarktung von Honig. Er dient insbesondere Neuimkern als Sachkundenachweis zur Nutzung der Warenzeichen des D.I.B. i. S. § 4 der. Anmeldung ausschließlich schriftlich an:

poststelle.bienenkunde@dlr.rlp.de



Landesbetrieb Landwirtschaft Hessen, Erlenstrasse 9, 352274 Kirchhain

Vortragsveranstaltung des Bieneninstitut Kirchhain
am Sonntag, den 21. Februar 2010, 10[°] Uhr
im Bürgerhaus Kirchhain

Unter dem Motto "Wege zur Verbesserung der Bienengesundheit" möchten wir viele Imker und Interessierte zu einer Vortrags- und Diskussionsveranstaltung einladen. Neben einer sachlichen Bestandsaufnahme der Ursache von Völkerschäden und -verlusten werden die ausgewiesenen Fachreferenten ganz konkrete, positive Ansatzpunkte aufzeigen.

Vortragsprogramm

Welche Faktoren gefährden nach den Ergebnissen aus dem deutschen Bienenmonitoring und Völkerabfragen unsere Bienenvölker?

Dr. Christoph Otten, DLR, Fachzentrum Bienen und Imkerei, Mayen

Wege zu einer bienenfreundlichen Landwirtschaft

Dr. Thomas van Elsen, Fachbereich Ökologische Agrarwissenschaften der Universität Kassel

Fördermöglichkeiten für Maßnahmen zur Verbesserung der Bienenweide in der Landwirtschaft
Frau Heidrun Hess-Mittelstädt, Fachbereich Ländlicher Raum und Verbraucherschutz des
Landkreis Marburg

Möglichkeiten des Imkers zur Verbesserung der Bienengesundheit

Dr. Ralph Büchler, Bieneninstitut Kirchhain

Während der Pausen wird der "AK Naturgemäße Imkerei" des FdBK Anregungen und Ergebnisse seiner Arbeit anhand von Postern zur Diskussion stellen.

Die Veranstaltung wird in bewährter Weise gemeinsam mit dem Verein "Freunde des Bieneninstitut Kirchhain" ausgerichtet. Die Freunde sorgen u.a. für die Bereitstellung von Getränken und Speisen. Der Eintrittspreis beträgt inklusive eines Imbiss und Getränks 12 € bzw. 6 € für Mitglieder des Freundeskreises.

Das Bürgerhaus liegt im Zentrum der Stadt, am Rande der Fußgängerzone und ca. 5 Minuten Fußweg vom Bahnhof entfernt. Es sind im näheren Umfeld umfangreiche Parkmöglichkeiten gegeben.

Wir freuen uns auf eine rege Teilnahme.

gez. Dr. R. Büchler



Veitshöchheimer Imkerforum



Wissenschaft und Praxis im Dialog
Fachtagung des Fachzentrums Bienen

am Samstag, den 06. Februar 2010

Programm

- 09:00 - 11:30 **Mitgliederversammlung der Freunde des
Fachzentrums Bienen Veitshöchheim e. V.**
- 11:30 - 13:00 *Mittagspause*
- 13:00 - 13:15 **Begrüßung**
Dr. Friedgard Schaper
- 13:15 - 14:00 **Aktuelle Arbeiten am Fachzentrum**
Referent: Dr. Stefan Berg
- 14:00 - 14:45 **Sie ist, was sie isst - Einfluss der Pollenernährung auf die Honigbiene**
Referentin: Dr. Ingrid Illies
- 14:45 - 15:15 *Kaffeepause*
- 15:15 - 16:30 **Spannungsfeld Imkerei und Pflanzenschutz**
Referent: Dr. Klaus Wallner

Die Veranstaltung ist kostenfrei!
Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Fachzentrums,
der Fachberatung und der Prüfhöfe sind
als Ansprechpartner vor Ort.
Wir bitten um eine formlose Anmeldung!
mit freundlicher Unterstützung der



FREUNDE DES
FACHZENTRUMS BIENEN
VEITSHÖCHHEIM E.V.

Bayerische Landesanstalt für Weinbau und Gartenbau
Fachzentrum Bienen

An der Steige 15

97209 Veitshöchheim

Tel.: 0931/9801-352

E-Mail: FZBienen@lwg.bayern.de